

## 1. Geltungsbereich, Änderungsbefugnis, Vertragsinhalt, Wechsel des Vertragspartners

- 1.1. Reiner IT-Systems GmbH erbringt alle Leistungen auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen.
- 1.2. Von diesen Geschäftsbedingungen insgesamt oder teilweise abweichende AGB des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender AGB des Kunden unsere Leistungen vorbehaltlos erbringen.
- 1.3. Die unterschiedlichen Top-Level-Domains (Endungen einer Domain) werden von einer Vielzahl unterschiedlicher, meist nationaler Organisationen verwaltet. Jede dieser Organisationen zur Vergabe von Domains hat unterschiedliche Bedingungen für die Registrierung und Verwaltung der Top-Level-Domains, der zugehörigen Sub-Level Domains und der Vorgehensweise bei Domainstreitigkeiten aufgestellt. Soweit Top-Level-Domains Gegenstand des Vertrages sind, gelten ergänzend die entsprechenden Vergabebedingungen.
- 1.4. Reiner IT-Systems GmbH kann seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf einen oder mehrere Dritte übertragen (Vertragsübernahme). Dem Kunden steht für den Fall der Vertragsübernahme das Recht zu, den Vertrag fristlos zu kündigen.

## 2. Leistungspflichten

- 2.1. Reiner IT-Systems GmbH gewährleistet eine Erreichbarkeit seiner Server von 98% im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von Reiner IT-Systems GmbH liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter, usw.) nicht zu erreichen ist. Reiner IT-Systems GmbH kann, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung von schwerwiegenden Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherten Daten dies erfordern, den Zugang zu Leistungen beschränken.
- 2.2. Reiner IT-Systems GmbH behält sich das Recht, unangekündigte Wartungsarbeiten oder Updates Werktags zwischen 00:00 Uhr und 05:00 Uhr oder Sonn- und Feiertags ganztätig durchführen zu können.
- 2.3. Der Kunde hat keinen Anspruch auf dieselbe IP-Adresse eines Servers während der gesamten Vertragslaufzeit.
- 2.4. Für jede Internet-Domain des Kunden kann nur ein Leistungstarif von Reiner IT-Systems GmbH benutzt werden.
- 2.5. Der Kunde kann bei jedem Webhosting-Paket über die ihm zur Verfügung gestellte Speicherkapazität initial verfügen.
- 2.6. Reiner IT-Systems GmbH behält sich vor, den Kunden auf einen entsprechend ausgestatteten Server umzuziehen. Bei einem solchen Server-Umzug kann es zu technisch notwendigen Ausfallzeiten kommen.
- 2.7. Der Kunde wählt bei der Bestellung ein konkretes Paket (Tarif) aus. Die Kombination verschiedener Pakete oder Aktions-Angeboten ist nicht möglich.
- 2.8. Der Kunde ist nur dann zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn Reiner IT-Systems GmbH mit Leistungsverpflichtungen im Verzug ist und eine vom Kunden gesetzte angemessene Nachfrist nicht einhält. Die Nachfristsetzung muss in schriftlicher Form erfolgen. Die schriftliche Form kann auch durch elektronische Form ersetzt werden, wenn der Kunde das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versieht. Die Nachfrist muss mindestens zwei Wochen betragen.
- 2.9. Reiner IT-Systems GmbH behält sich vor, einzelne Features, Applikationen, Skripte, Links, Programme oder ähnliches aufgrund technischer Fortschritte, der Sicherheit, der technischen Verfügbarkeit, des stabilen Betriebs und der Obliegenheit, technisch aktuelle Lösungen bereitzustellen, abzuschalten oder zu ändern, soweit der Vertragszweck dadurch nicht erheblich verändert oder für den Kunden unzumutbar wird. Reiner IT-Systems GmbH versucht, soweit es in seinem Einflussbereich liegt, Kunden technische Alternativen anbieten (z. B. Upgrades, neue Versionen, etc.).

## 3. Domainregistrierung, Domainstreitigkeiten, Domainrückkauf

- 3.1. Bei der Verschaffung und/ oder Pflege von Domains wird Reiner IT-Systems GmbH im Verhältnis zwischen dem Kunden und der jeweiligen Organisation zur Domain-Vergabe lediglich als Vermittler tätig. Reiner IT-Systems GmbH hat auf die Domain-Vergabe keinen Einfluss. Reiner IT-Systems GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten Domains überhaupt zugeteilt werden und/ oder zugeteilte Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben.
- 3.2. Der Kunde garantiert, dass die von ihm beantragte Domain keine Rechte Dritter verletzt.
- 3.3. Der Kunde ist verpflichtet, Reiner IT-Systems GmbH einen etwaigen Verlust einer seiner Domains unverzüglich mitzuteilen. Sofern der Kunde einen Rückerwerb dieser Domain von Dritten beabsichtigt, ist er verpflichtet, Reiner IT-Systems GmbH unverzüglich zu informieren und über die Aufnahme der Verhandlungen mit Dritten zu unterrichten. Reiner IT-Systems GmbH hat das vorrangige Recht den Rückerwerb für den Kunden einzuräumen, wenn dies das Interesse des Kunden nicht beeinträchtigt.
- 3.4. Stellt der Kunde selbst zu einer Domain keine Inhalte bereit, ist Reiner IT-Systems GmbH berechtigt, eigene Inhalte wie beispielsweise Werbung einzublenden.
- 3.5. Der Kunde akzeptiert, dass einige Top Level Domains (TLDs) nach Ende der ersten vereinbarten Mindestvertragslaufzeit eine abweichende Verlängerungsgebühr haben können, sodass sich die Gebühr für die Verlängerung einer Domain von der Gebühr für die Verlängerung einer anderen Domain in der gleichen oder in anderen TLDs unterschiedlich ausfallen kann.
- 3.6. Reiner IT-Systems GmbH kann nicht gewährleisten, dass der Domain-Name oder die Top-Level Domain bei der Registrierungsstelle tatsächlich registriert wird. Reiner IT-Systems GmbH kann zudem nicht gewährleisten, dass die TLD von Reiner IT-Systems GmbH zur Verfügung gestellt wird oder der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird. Die TLD

kann speziellen Registrierungsbedingungen und Beschränkungen, welche bislang nicht bekannten sind, unterliegen. Reiner IT-Systems GmbH kann nicht gewährleisten, dass diese Bedingungen durch den Kunden erfüllt werden und folglich der Kunde unter Umständen nicht berechtigt ist, Domain-Namen zu registrieren. Sollte der DomainName bei der Registrierungsstelle nicht registriert werden können, entstehen dem Kunden keine weiteren Kosten.

- 3.7. Reiner IT-Systems GmbH stellt ein unverbindliches und kostenloses SSL-Zertifikat von Let's Encrypt zur Verfügung, übernimmt jedoch keine Gewähr für den Fortbestand.
- 3.8. Sonderregelung Domains  
Der Kunde stimmt zu, dass die Domains automatisch verlängert werden und es je nach Tarif zu monatlichen oder jährlichen Kosten der jeweiligen TLDs kommen wird. Wenn der Kunde den Vertrag kündigt, werden seine Domains nicht mehr automatisch verlängert und mit Ablauf der Registrierung bei der jeweiligen Vergabestelle gelöscht. Die Domains werden somit freigegeben und können von jedermann registriert werden. Der Kunde verpflichtet sich, rechtzeitige Backups der benötigten Daten anzulegen und zu speichern. Der Kunde erkennt an, dass Reiner IT-Systems GmbH keine Backups der Daten unterhält und weder eine Domain zurückholen noch die unter der Domain gehosteten Daten wiederherstellen kann, sobald der Vertrag ausgelaufen und die Domain frei verfügbar ist.

## 4. Lizenzvereinbarung und Urheberrecht

- 4.1. Alle von Reiner IT-Systems GmbH erstellten Softwarelösungen (z. B. Apps, Verwaltungslösungen, Applikationen jeglicher Art) darf nicht weitervermietet, verkauft oder veräußert werden.
- 4.2. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Software oder Applikation jeglicher Art zu übersetzen, zu bearbeiten, zu dekompile, zu reverse-engineeren oder zu disassemblieren. Benötigt der Kunde Informationen, die zur Herstellung der Interoperabilität der Software oder Applikation mit unabhängig geschaffenen anderen Softwares unerlässlich sind, hat er eine dahingehende Anfrage an Reiner IT-Systems GmbH zu richten, sofern nicht solche Veränderungen schon gemäß der Produktinformationen oder mitgelieferter Daten gestattet sind. Reiner IT-Systems GmbH behält sich vor, die erforderlichen Informationen zur Verfügung zu stellen oder zu verweigern.
- 4.3. Die Vermietung der Software, die Erteilung von Unterlizenzen, sowie die Nutzung einer entwickelten Software von Reiner IT-Systems GmbH dar nur nach ausdrücklicher Zustimmung durch Reiner IT-Systems GmbH erfolgen.
- 4.4. Der Kunde verpflichtet sich sicherzustellen, dass jeder, der dieses Programm nutzt, diese Lizenzvereinbarung einhält.
- 4.5. Der Kunde darf Datensicherung nach den Regeln der Technik betreiben und hierfür die notwendigen Sicherungskopien der Programme erstellen. Sofern das Handbuch auf Datenträger vorliegt, darf es auf Papier ausgedruckt werden. Der Kunde darf Urheberrechtsvermerke von Reiner IT-Systems GmbH nicht verändern oder entfernen. Der Kunde ist nicht berechtigt, das Programm in anderer Weise als hierin beschrieben zu nutzen, zu kopieren, zu bearbeiten, zu übertragen, in eine andere Ausdrucksform umzuwandeln (Reverse-Assemble-Reverse-Compile) oder in anderer Weise zu übersetzen, sofern eine solche Umwandlung nicht durch ausdrückliche gesetzliche Regelungen unabdingbar vorgesehen ist.
- 4.6. Sofern der vom Kunden gewählte Tarif die Nutzung von grafischen Elementen, Bildern, Texte, Animationen, Designvorlagen beinhaltet, erhält der Kunde das Recht, diese Inhalte für die Dauer seines jeweiligen Vertrages und im Zusammenhang der mit diesem Vertrag erstellten Webpräsenz online zu nutzen. Eine weitergehende Nutzung ist nicht gestattet. Insbesondere ist es untersagt, die zur Verfügung gestellten Inhalte zu kopieren und anderweitig zu verwenden. Die vorgenannten Regelungen gelten vorbehaltlich speziellerer Lizenzbedingungen der zur Verfügung gestellten Inhalte.
- 4.7. Reiner IT-Systems GmbH haftet nicht für Wettbewerbsverstöße, Verletzung von Markenrechten, Urheberrechten und von geistigem Eigentum sowie nicht für sonstige Rechtsverletzungen. Dies gilt insbesondere auch für die Verwendung von seitens Reiner IT-Systems GmbH zur Verfügung gestellten Bildern, die durch Kunden im Rahmen von Webhosting und Webdesign genutzt werden dürfen.
- 4.8. Das Urheberrecht bleibt in jedem Fall und bei allen entwickelten Softwarelösungen oder Applikationen bei Reiner IT-Systems GmbH
- 4.9. Für jeden Fall der schuldhaften Zuwiderhandlung gegen die in Ziffer 4.1 bis 4.7 geregelten Pflichten verspricht der Kunde  
Reiner IT-Systems GmbH eine Vertragsstrafe in Höhe von € 5.499,99.

## 5. Vertragsangebot, Vertragsschluss, Vertragsbeendigung

- 5.1. Reiner IT-Systems GmbH ist berechtigt, den Antrag des Kunden auf Abschluss des Vertrages innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach telefonischer Bestellung oder Absendung der Bestellung durch den Kunden anzunehmen.
- 5.2. Der Vertrag kommt erst mit Gegenzeichnung des Kundenantrags durch Reiner IT-Systems GmbH oder mit der ersten Erfüllungshandlung zu Stande.
- 5.3. Der Vertrag wird, falls nicht anders vereinbart, mit einer Laufzeit von 12 Monaten geschlossen. Ist der Vertrag auf bestimmte Zeit geschlossen oder wurde mit dem Kunden eine Mindestvertragslaufzeit vereinbart, so verlängert sich der Vertrag jeweils um die vereinbarte Zeit oder Mindestlaufzeit, höchstens aber um ein Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von vier Wochen zum jeweiligen Ablauf der bestimmten Zeit oder Ablauf der Mindestvertragslaufzeit gekündigt wird. Reiner IT-Systems GmbH ist bei Verträgen, die eine Mindestvertragslaufzeit von bis zu 12 Monaten haben, frühestens nach einem Monat berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von drei Monaten zum Monatsende zu kündigen. Dies gilt auch, wenn sich der Vertrag um eine bestimmte Zeit verlängert hat. Reiner IT-Systems GmbH ist bei Verträgen, die eine Laufzeit oder eine Mindestvertragslaufzeit von mehr als 12 Monaten und bis zu 24 Monaten haben, berechtigt, den Vertrag mit einer

- Frist von 6 Monaten zum Monatsende zu kündigen. Ein auf unbestimmte Zeit laufendes Vertragsverhältnis kann von beiden Parteien ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 30 Tagen zum Monatsende gekündigt werden.
- 5.4. Reiner IT-Systems GmbH ist berechtigt, die Domain des Kunden nach Beendigung des Vertrages freizugeben. Spätestens mit dieser Freigabe erlöschen alle Rechte des Kunden auf die Registrierung.
  - 5.5. Werden von Dritten gegenüber Reiner IT-Systems GmbH Ansprüche wegen tatsächlicher oder behaupteter Rechtsverletzung gemäß Ziffer 10.2 geltend gemacht, ist Reiner IT-Systems GmbH berechtigt, die Domain des Kunden unverzüglich in die Pflege des Registrars zu stellen und den entsprechenden Präsenzen des Kunden zu sperren.
  - 5.6. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt. Ein wichtiger Grund liegt für Reiner IT-Systems GmbH nur dann vor, wenn der Kunde • sich mit einem Betrag in Höhe von mindestens einer monatlichen Grundgebühr in Verzug befindet, • schuldhaft gegen eine der in den Ziffern 4., 10.1, 10.2 bzw. 11. geregelten Pflichten verstößt, • trotz Abmahnung innerhalb einer angemessenen Frist Internet-Seiten sowie Inhalte seines Online-Shops nicht so umgestaltet, dass sie den in Ziffer 11. geregelten Anforderungen genügen oder schuldhaft gegen die Vergabebedingungen oder die Vergaberichtlinien verstößt.
  - 5.7. Kündigungen müssen stets per Textform (z. B. E-Mail) eingereicht werden. Wird per E-Mail gekündigt, so muss stets die vom Kunden als Kontakt hinterlegte E-Mail-Adresse als Absender gewählt werden, um die Authentizität der Erklärung zu gewährleisten.
  - 5.8. Reiner IT-Systems GmbH wird alle Domainregistrierungen, welche Gegenstand dieses Vertrages sind, soweit diese dem Kunden zugeteilt wurden, automatisch aufrechterhalten, sofern nicht der Vertrag insgesamt oder einzelne Domains eines Paketes durch den Kunden oder aufgrund verbindlicher Entscheidungen in Domainstreitigkeiten wirksam gekündigt werden. In den genannten Fällen besteht kein Anspruch des Kunden auf Beantragung einer unentgeltlichen Ersatzdomain. Weder für einzelne Domains eines Tarifes noch für zusätzliche einzeln gebuchte Domains erfolgt bei einer vorzeitigen Kündigung eine Erstattung, sofern die Kündigung nicht durch Reiner IT-Systems GmbH verschuldet worden ist. Dies gilt ebenso für andere abtrennbare Einzelleistungen eines Paketes oder sonstigen Leistungen.
  - 5.9. Falls Reiner IT-Systems GmbH nach den Bestimmungen der jeweiligen Vergabestellen eine Domain des Kunden nicht aufrechterhalten kann, ist Reiner IT-Systems GmbH berechtigt, mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende den Vertrag mit dem Kunden über diese Leistungen außerordentlich zu kündigen.
  - 5.10. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden und akzeptiert den Umstand, dass Reiner IT-Systems GmbH aus Sicherheitsgründen in Zusammenhang mit der Übertragung einer Domain einen Transferlock anwendet. Der Kunde hat die Möglichkeit bei einem Transfer einer Domain zu Dritten, diesen Transferlock per E-Mail zu genehmigen oder abzulehnen.

## 6. Preise

- 6.1. Die Preise sind Festpreise.
- 6.2. Reiner IT-Systems GmbH bestimmt durch die jeweils aktuelle Preisliste nach eigenem Ermessen das zu zahlende Entgelt.
- 6.3. Reiner IT-Systems GmbH ist berechtigt, die Entgelte zum Beginn der nächsten Vertragslaufzeit mit einer Ankündigungsfrist von mindestens zwei Wochen zu ändern. Die Änderung gilt als genehmigt, wenn der Kunde nicht binnen sieben Werktagen antwortet und dieser widerspricht. Reiner IT-Systems GmbH weist den Kunden in der Änderungsmitteilung darauf hin, dass die Änderung wirksam wird, wenn er nicht widerspricht.

## 7. Zahlung

- 7.1. Wenn der Kunde den fälligen Betrag nicht innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungszugang leistet, kommt dieser auch ohne Mahnung in Verzug. Der Betrag muss maßgeblich innerhalb dieser Frist bei Reiner IT-Systems GmbH auf dem in der Rechnung angegebenen Konto eingehen.
- 7.2. Im Verzugsfall berechnet Reiner IT-Systems GmbH Zinsen in Höhe von zehn Prozent jährlich sowie für jede Mahnung eine Mahngebühr gemäß der jeweils aktuellen Preisliste, es sei denn, der Kunde weist nach, dass ein Schaden überhaupt nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden ist. Der Mindestzins ist in jedem Fall der gesetzliche Verzugszins. Reiner IT-Systems GmbH bleibt es weitergehend wegen Zahlungsverzuges vorbehalten, ebenso der Ersatz der notwendigen Kosten zweckentsprechender außergerichtlicher Betreibungs- oder Einbringungsmaßnahmen, soweit diese in einem angemessenen Verhältnis zur betriebenen Forderung stehen. Reiner IT-Systems GmbH ist nicht verpflichtet, weitere Vorleistungen zu erbringen, wenn sich der Kunde mit einem Betrag in Höhe von mindestens einer monatlichen Grundgebühr seit mindestens zwei Wochen in Verzug befindet.
- 7.3. Reiner IT-Systems GmbH ist berechtigt, im Falle einer Änderung des gesetzlich vorgeschriebenen Umsatzsteuersatzes die Entgelte für die betroffenen vertragsgegenständlichen Waren oder Leistungen ab dem Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung an den geänderten Umsatzsteuersatz anzupassen. Wird der Umsatzsteuersatz im Rahmen der Änderung gesenkt, ist Reiner IT-Systems GmbH zu einer entsprechenden Anpassung verpflichtet.
- 7.4. Nutzungsunabhängige Entgelte werden monatlich im Voraus fällig. Die nutzungsabhängigen Entgelte werden mit Rechnungsstellung fällig. Der Abrechnungszeitraum bestimmt sich nach der jeweils gewählten Abrechnungsmethode

(monatlich oder jährlich), längstens jedoch auf zwölf Monate. Gesonderte Vereinbarungen mit dem Kunden haben Vorrang. Die Zahlung der Entgelte kann durch Lastschriftinzug und Überweisung erfolgen. Der Kunde ermächtigt Reiner IT-Systems GmbH, durch eine entsprechende ausdrückliche Erklärung die Entgelte von dem angegebenen Konto einzuziehen (Einzugsermächtigung / SEPAMandat). Die Ankündigung des Einzugs (Vorabinformation / „Prenotification“) erfolgt spätestens 1 Werktag vor Geltendmachung der Lastschrift, in der Regel mit der Rechnungsstellung. Der Einzug erfolgt frühestens 1 Werktag nach Rechnungsdatum. Die Rechnung wird dem Kunden per E-Mail oder in seinem Kundenportal oder auf sonstige vereinbarte Weise bekannt gegeben und kann dort von ihm abgerufen werden. Der Kunde hat für ausreichende Deckung auf dem angegebenen Konto zu sorgen, damit die fälligen Beträge eingezogen werden können. Der abgebuchte Betrag kann im Einzelfall, von dem in der Vorabinformation einer Einzelabrechnung mitgeteilten Betrag abweichen, wenn a) das SEPA-Mandat für mehrere Vertragsverhältnisse erteilt wurde, b) für jedes Vertragsverhältnis eine gesonderte Abrechnung/Rechnung sowie eine gesonderte Vorabinformation erfolgt und c) jeweils das gleiche Fälligkeitsdatum der einzelnen Rechnungsbeträge, das heißt für die Summe der Einzelabrechnungen (Gesamtsumme) gilt. Der Kunde ist bei einer Überweisung verpflichtet, den Betrag innerhalb von 14 Werktagen auf das auf der Rechnung genannte Konto ohne Abzüge zu überweisen. Verlangt der Kunde eine Versendung der Rechnung auf dem Postweg, ist Reiner IT-Systems GmbH berechtigt, hierfür pro Rechnung EUR 2,56 zu verlangen.

- 7.5. Ändern sich zu einem Zeitpunkt innerhalb des Abrechnungszeitraumes die Entgelte oder deren Bestandteile (z.B. Erhöhung der Umsatzsteuer), so erfolgt eine separate Abrechnung des Leistungszeitraumes vom Beginn des Abrechnungszeitraumes bis zum Änderungszeitpunkt und des Leistungszeitraumes vom Änderungszeitpunkt bis zum Ende des Abrechnungszeitraumes.
- 7.6. Bei Rücklastschriften, die der Kunde zu vertreten hat, berechnet Reiner IT-Systems GmbH eine Rücklastschrift gemäß der jeweils aktuellen Preisliste pro Lastschrift, es sei denn, der Kunde weist nach, dass ein Schaden überhaupt nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden ist.
- 7.7. Reiner IT-Systems GmbH ist berechtigt, die Aktivierung einer Domain erst nach Zahlung der für die Registrierung vereinbarten Entgelte vorzunehmen.
- 7.8. Gegen unsere Forderungen kann der Kunde nur mit unwidersprochenen oder rechtskräftigen festgestellten Forderungen aufrechnen.

## 8. Freistellungsanspruch

- 8.1. Reiner IT-Systems GmbH wird den Kunden dann gegen alle Ansprüche verteidigen, die aus einer Verletzung eines gewerblichen Schutzrechts oder Urheberrechts durch Reiner IT-Systems GmbH in der Bundesrepublik Deutschland hergeleitet werden, wenn der Kunde Reiner IT-Systems GmbH von solchen Ansprüchen unverzüglich schriftlich benachrichtigt hat und Reiner IT-Systems GmbH alle technischen und rechtlichen Abwehrmaßnahmen und Vergleichsverhandlungen vorbehalten bleiben. Vorgenannte Verpflichtungen von Reiner IT-Systems GmbH entfallen, wenn Ansprüche Dritter darauf beruhen, dass Hardware oder Programme geändert wurden oder zusammen mit nicht von Reiner IT-Systems GmbH gelieferter Hardware oder Programmen genutzt werden.

## 9. Haftung

- 9.1. Reiner IT-Systems GmbH haftet für Schäden nur dann, wenn Reiner IT-Systems GmbH oder einer seiner Erfüllungsgehilfen eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise verletzt hat oder der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz von Reiner IT-Systems GmbH oder einer seiner Erfüllungsgehilfen zurückzuführen ist. Falls eine der wesentlichen Vertragspflichten (Kardinalpflicht) schuldhaft verletzt wurde und nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich, ist die Haftung von Reiner IT-Systems GmbH auf den Schaden beschränkt, der für Reiner IT-Systems GmbH bei Vertragsschluss vernünftigerweise voraussehbar war. Die Haftung ist auf höchstens 1 500 Euro begrenzt.
- 9.2. Die Haftung von Reiner IT-Systems GmbH bei Personenschäden, zugesicherten Eigenschaften sowie aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften bleibt unberührt.
- 9.3. Der Kunde ist selbst für die Einhaltung aller Rechtsvorschriften und Datenschutzbestimmungen für den Betrieb seines Online Shops, Internetseite o. ä.
- 9.4. Reiner IT-Systems GmbH übernimmt keinerlei Haftung bei jeglicher Art von Beratung. Diese Beratung umfasst unter anderem Datenschutzrechtliche Beratung, Datenschutzrechtliche Aktualisierung einer Website, Einrichtung von Software oder IT-Beratung. Die Beratung ist lediglich eine Handlungsempfehlung und kann durch den Kunden jederzeit verweigert oder nicht durchgeführt werden.
- 9.5. Im Anwendungsbereich des TKG bleibt die Haftungsregelung des §44a TKG in jedem Fall unberührt.

## 10. Internet-Präsenz und Inhalt von Internet-Seiten

- 10.1. Der Kunde ist verpflichtet, auf all seinen Internet Seiten eingestellten Inhalte als eigene Inhalte unter Angabe seines vollständigen Namens und seiner Anschrift zu kennzeichnen. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass eine darüberhinausgehende gesetzliche Kennzeichnungspflicht z. B. dann bestehen kann, wenn auf seinen Internet-Seiten Teledienste oder Mediendienste angeboten werden. Reiner IT-Systems GmbH wird von allen Ansprüchen vom Kunden befreit, die auf eine Verletzung der zuvor genannten Pflichten beruht.
- 10.2. Durch die Internet-Präsenz darf der Kunde dort eingblendete Banner, die Bezeichnung seiner e-Mail Adresse und die Inhalte seines Online-Shops nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter (Marken, Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte etc.) verstoßen. Der Kunde verpflichtet sich insbesondere keine pornographischen Inhalte

und keine auf Gewinnerzielung gerichteten Leistungen anzubieten oder anbieten zu lassen, die pornographische und/oder erotische Inhalte (z.B. Nacktbilder, Peepshows etc.) zum Gegenstand haben. Die Eintragung in Suchmaschinen ist dem Kunden untersagt, soweit der Kunde durch die Verwendung von Schlüsselwörtern bei der Eintragung gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter verstößt. Der Kunde verspricht Reiner IT-Systems GmbH bei Zuwiderhandlung gegen einer der vorstehenden Verpflichtungen unter Ausschluss der Annahme eines Fortsetzungszusammenhangs die Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von € 6.100,00 (in Worten: sechstausendeinhundert Euro).

- 10.3. Reiner IT-Systems GmbH ist nicht verpflichtet, die Internet-Präsenz des Kunden auf eventuelle Rechtsverstöße zu prüfen. Nach dem Erkennen von Rechtsverstößen oder von Inhalten, welche gemäß Ziffer 9.2 oder 11.6 unzulässig sind, ist Reiner IT-Systems GmbH berechtigt, die Pakete oder Tarife zu sperren. Reiner IT-Systems GmbH wird den Kunden unverzüglich von einer solchen Maßnahme unterrichten.

## 11. Pflichten des Kunden

- 11.1. Der Kunde sichert zu, dass die Reiner IT-Systems GmbH von ihm mitgeteilten Daten richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich, Reiner IT-Systems GmbH jeweils unverzüglich über Änderungen der mitgeteilten Daten zu unterrichten und auf entsprechende Anfrage von Reiner IT-Systems GmbH binnen 15 Tagen ab Zugang die aktuelle Richtigkeit erneut zu bestätigen. Dieses betrifft insbesondere Name, postalische Anschrift, E-Mail-Adresse sowie Telefon- und Telefax-Nummer des technischen Ansprechpartners für die Domain, Name, postalische Anschrift, E-Mail-Adresse sowie Telefon- und Telefax-Nummer des administrativen Ansprechpartners für die Domain.
- 11.2. Der Kunde hat in seine E-Mail-Postfächer eingehende Nachrichten in regelmäßigen Abständen von höchstens einer Woche abzurufen. Reiner IT-Systems GmbH behält sich das Recht vor, für den Kunden eingehende persönliche Nachrichten an den Absender zurück zu senden, wenn die in den jeweiligen Tarifen vorgesehenen Kapazitätsgrenzen überschritten sind. Sollte der Kunde über einen Zeitraum von 2 Monaten über ein E-Mail-Postfach weder E-Mails versenden noch E-Mails von diesem herunterladen, so ist Reiner IT-Systems GmbH berechtigt, dieses E-Mail-Postfach zu deaktivieren. Der Kunde kann das betroffene E-Mail-Konto erneut aktivieren.
- 11.3. E-Mail-Postfächer dürfen ausschließlich für die Abwicklung von E-Mail-Verkehr verwendet werden. Es ist insbesondere strikt untersagt, Email Postfächer als Speicherplatz für andere Dateien und Daten zu nutzen.
- 11.4. Der Kunde verpflichtet sich, von Reiner IT-Systems GmbH zum Zwecke des Zugangs zu deren Dienste erhaltene Passwörter streng geheim zu halten und Reiner IT-Systems GmbH unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist. Sollten infolge Verschuldens des Kunden Dritte durch Missbrauch der Passwörter Leistungen von Reiner IT-Systems GmbH nutzen, haftet der Kunde gegenüber Reiner IT-Systems GmbH auf Nutzungsentgelt und Schadensersatz. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass es ihm obliegt, nach jedem Arbeitstag, an dem der Datenbestand durch ihn bzw. seine Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verändert wurde, eine Datensicherung durchzuführen, wobei Daten, die auf den Servern von Reiner IT-Systems GmbH abgelegt sind, nicht auf diesen sicherungsgespeichert werden dürfen. Der Kunde hat eine vollständige Datensicherung insbesondere vor jedem Beginn von Arbeiten von Reiner IT-Systems GmbH oder vor der Installation von gelieferter Hard- oder Software durchzuführen. Der Kunde testet im Übrigen gründlich jedes Programm auf Mangelfreiheit und Verwendbarkeit in seiner konkreten Situation, bevor er mit der operativen Nutzung des Programms beginnt. Dies gilt auch für Programme, die er im Rahmen der Gewährleistung und der Pflege von Reiner IT-Systems GmbH erhält. Der Kunde wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bereits geringfügige Veränderungen an der Software die Lauffähigkeit des gesamten Systems beeinflussen kann.
- 11.5. Der Kunde verpflichtet sich, ohne ausdrückliches Einverständnis des jeweiligen Empfängers keine E-Mails, die Werbung enthalten, zu versenden oder versenden zu lassen. Dies gilt insbesondere dann, wenn die betreffenden E-Mails mit jeweils gleichem Inhalt massenhaft verbreitet werden (sog. „Spamming“). Verletzt der Kunde die vorgenannte Pflicht, so ist Reiner IT-Systems GmbH berechtigt, den Tarif unverzüglich zu sperren.
- 11.6. Der dem Kunden zugeordnete Webpace ist ausschließlich zum konventionellen Betrieb einer Internet-Seite zu nutzen. Die Nutzung des Webpace für Online Backups, als File Storage/ Massenspeicher oder zur Bereitstellung von Massen-Downloads ist untersagt.
- 11.7. Der Kunde ist verpflichtet, seine Internet-Seite oder seinen Internet-Shop so zu gestalten, dass eine übermäßige Belastung des Servers, z.B. durch PHP-Skripte, die eine hohe Rechenleistung erfordern oder überdurchschnittlich viel Arbeitsspeicher beanspruchen, vermieden wird. Reiner IT-Systems GmbH ist berechtigt, Seiten, die den obigen Anforderungen nicht gerecht werden, vom Zugriff durch den Kunden oder durch Dritte auszuschließen. Reiner IT-Systems GmbH wird den Kunden unverzüglich von einer solchen Maßnahme informieren.
- 11.8. Der Kunde verpflichtet sich, auf den bei Reiner IT-Systems GmbH abgelegten Präsenzen keine Chats zu betreiben, es sei denn, Reiner IT-Systems GmbH hat diesem schriftlich zugestimmt oder stellt einen Chat zur Verfügung.
- 11.9. Der Kunde ist verpflichtet, bei der Änderung von Features, Anwendungen, Skripten und Programmen nach 2.8 der vorliegenden AGB in zumutbarem Umfang mitzuwirken und ggf. fällige Anpassungen an seinen Reiner IT-Systems GmbH - Paketen selbst zu verantworten. Reiner IT-Systems GmbH wirkt darauf hin, dem Kunden so früh wie möglich solche Änderungen auf geeignetem Wege mitzuteilen.
- 11.10. Der Kunde ist verpflichtet, geeignete Backups seiner bei Reiner IT-Systems GmbH gehosteten Daten in regelmäßigen Abständen selbstständig und eigenverantwortlich zu erstellen.
- 11.11. Der Kunde ist verpflichtet, seine Homepage mit einer den gesetzlichen Erfordernissen entsprechenden Anbieterkennzeichnung („Impressum“) auszustatten.
- 11.12. Der Kunde ist für die Inhalte seiner Domain verantwortlich. Er hat dafür Sorge zu tragen, dass die von ihm auf der Webseite dargestellten bzw. über die Webseite erreichbaren Daten nicht die Rechte Dritter verletzen. Der Kunde übernimmt die

umfassende Haftung dafür, dass die eingegebenen bzw. eingespeisten Daten mit Wettbewerbs-, Kennzeichnungs-, Namens- und Urheberrecht im Einklang stehen. Darüber hinaus verpflichtet sich der Kunde, keine Inhalte in das Netz einzuspeisen bzw. einzugeben, welche a) pornographisches oder obszönes Material beinhalten, b) Krieg, Terror und andere Gewalttaten verherrlichen, c) geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden, d) Menschen in einer die Menschenwürde verletzenden Weise darstellen und/oder ein tatsächliches Geschehen wiedergeben, ohne dass ein überwiegendes berechtigtes Interesse gerade an dieser Form der Berichterstattung vorliegt, e) den Hass gegen Teile der Bevölkerung oder gegen eine nationale, rassische, religiöse oder durch ihr Volkstum bestimmte Gruppe aufstacheln, zu Gewalt- oder Willkürmaßnahmen gegen sie auffordern oder die Menschenwürde anderer dadurch angreifen, dass Teile der Bevölkerung oder eine der vorbezeichneten Gruppen beschimpft, böswillig verächtlich gemacht oder verleumdet werden, f) grausame oder sonst unmenschliche Gewalttätigkeiten gegen Menschen oder Tiere in einer Art schildern, die eine Verherrlichung oder Verharmlosung solcher Gewalttätigkeiten ausdrücken oder die das Grausame oder Unmenschliche des Vorganges in einer Würde verletzenden Weise darstellen, g) geeignet sind, andere zu verleugnen, zu beleidigen, zu bedrohen oder jemandem übel nachzureden. h) Die vorbezeichneten Verpflichtungen gelten entsprechend für auf der Webseite eingerichtete Verweise („Hyperlinks“) des Kunden auf solche Inhalte Dritter.

- 11.13. Der Kunde ist verpflichtet, im Rahmen erforderlicher Mitwirkungshandlungen Reiner IT-Systems GmbH bei seiner Tätigkeit angemessen so zu unterstützen, dass er seine Leistungen vertragsgemäß erbringen kann. Erfolgt eine Rückmeldung nicht oder nicht fristgerecht, wird dies als Einverständnis verstanden und die Service-Dienstleistung als erbracht erachtet und entsprechend veröffentlicht, bereitgestellt und in Rechnung gestellt. Auf diese Folge wird der Kunde jeweils in Textform besonders hingewiesen.

## 12. Datenschutz

- 12.1. Reiner IT-Systems GmbH erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Kunden ohne weitergehende Einwilligung, soweit sie für die Vertragsbegründung und -abwicklung sowie zu Abrechnungszwecken erforderlich sind. Weitere Informationen sind online unter Datenschutzhinweise abrufbar.
- 12.2. Reiner IT-Systems GmbH weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Kunde weiß, dass der Provider das auf dem Webserver gespeicherte Seitenangebot und unter Umständen auch weitere dort abgelegte Daten des Kunden aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch andere Teilnehmer am Internet sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren. Für die Sicherheit und die Sicherung der von ihm ins Internet übermittelten und auf Webservern gespeicherten Daten trägt der Kunde voll umfänglich selbst Sorge.

## 13. Widerrufsbelehrung

- 13.1. Sofern der Kunde ein Verbraucher ist und der Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln abgeschlossen wurde, steht dem Kunden das unten beschriebene gesetzliche Widerrufsrecht zu:

### Widerrufsbelehrung

#### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

An  
Reiner IT-Systems GmbH  
Neuhofweg 4  
71729 Erdmannhausen  
Tel: 07144 261 30 60  
E-Mail: [buchhaltung@alexreiner.de](mailto:buchhaltung@alexreiner.de)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster- Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der

Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## Ende der Widerrufsbelehrung

### Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An  
Reiner IT-Systems GmbH  
Neuhofweg 4  
71729 Erdmannhausen  
E-Mail: [buchhaltung@alexreiner.de](mailto:buchhaltung@alexreiner.de)

— Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung

(\*) — Bestellt am

(\*) — Name des/der Verbraucher(s)

— Kundennummer des/der Verbraucher(s)

— Vertragsnummer des/der Verbraucher(s)

— Anschrift des/der Verbraucher(s)

— Unterschrift des/der Verbraucher(s)

— Datum

(\*) Unzutreffendes streichen.

## 14. Anwendbares Recht

Für die von Reiner IT-Systems GmbH auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gleich welcher Art gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland

## 15. Außergerichtliche Streitbeilegung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit. Die Plattform finden Sie unter <https://www.ec.europa.eu/consumers/odr>. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und werden auch nicht teilnehmen.